White Paper Office Add-In & Exchange



Copyright © 2012

Inhaltsverzeichnis

1.	Office Add-In	3
1.1.	Einführung	
1.2.	Office Add-In Installation	
1.2.1.	Setup	
1.3.	Add-In Microsoft Outlook	4
1.3.1.	Speicherung	
1.3.2.	Import Kontakt	
1.3.3.	Import Termin	
1.4.	Add-In Microsoft Word	
1.4.1.	Speicherung	
1.5.	Add-In Microsoft Excel	
1.5.1.	Speicherung	
2.	Exchange abgleich	9
2.1.	Einführung	
2.2.	Exchange Verbindung anlegen	
2.3.	Synchronisation WINLine Kontakt	
2.4.	Synchronisierung WINLine Termine	
2.5.	WINLine Kalender anlegen	
2.6.	Exchange und Workflow	

1. Office Add-In

1.1. Einführung

Die Office - Add-Ins ermöglichen eine Verknüpfung zwischen der WINLine und Microsoft Office (MS Word, Excel, Outlook). Die Microsoft Office Add-Ins sind mit den Office Versionen ab 2007 kompatibel.

Verwendungszweck Office Add-In

Das Add-In für Microsoft Word und Excel ermöglicht die Speicherung von Dokumenten bzw. Tabellen. Die Beschlagwortung bietet hier die Zuweisung zum richtigen Kundenkonto.

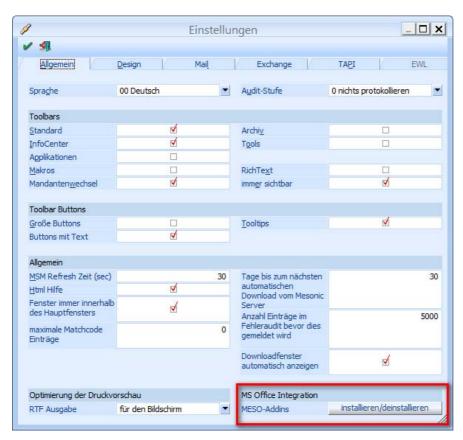
Dass Outlook Add-In dient zur Speicherung von E-Mails, Import von Kontakten oder Terminen aus Microsoft Outlook.

1.2. Office Add-In Installation

1.2.1. Setup

Um das Add-In installieren zu können, steht ein neuer Button in der WINLine zur Verfügung. Den Button "Installieren/Deinstallieren" finden man im

- ☐ WINLine START☐ Parameter



Klickt man auf diesen Button, wird man durch den Installationsassistenten geführt.

Nach Abschluss der Installation steht im Microsoft Outlook, Word und Excel ein zusätzliches Register "Add-Ins" zur Verfügung.



1.3. Add-In Microsoft Outlook

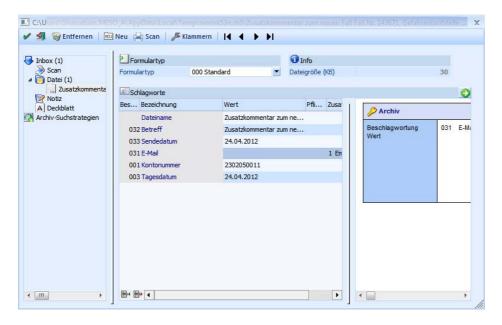
Durch erfolgreiches Installieren des Setups wird das neue Register "Add-In" im Outlook hinzugefügt.



Das Add-In ermöglicht die Speicherung von E-Mails, Importierene von Kontakten und Terminen.

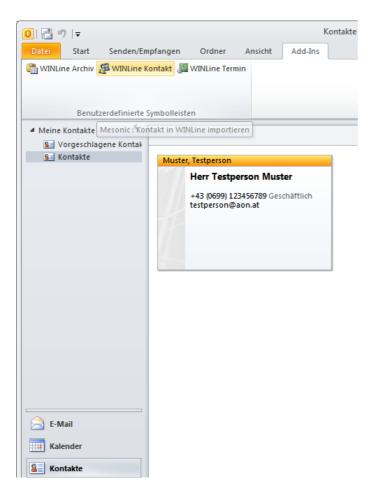
1.3.1. Speicherung

Wählt man eine E-Mail aus und klickt auf den Button "WINLine Archiv", gelangt man in die Beschlagwortung. Hier hat man die Möglichkeit die archivierte E-Mail ordnungsgemäß zu beschriften.



Hiermit wird die E-Mail als Archivdatei in der angegebenen Kontonummer hinterlegt.

1.3.2. Import Kontakt



In Outlook hinterlegte Kontakte können über das Add-In "WINLine Kontakt" problemlos in die WINLine übernommen werden.

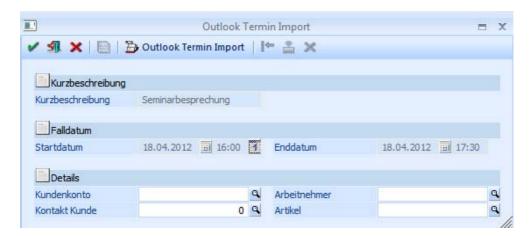
Hierzu muss der ausgewählte Kontakt im Outlook ausgewählt und über den Menüpunkt "WINLine Kontakt" übertragen werden.

Wenn es sich um einen neuen Kontakt handelt, wird er im Kontaktestamm neu angelegt. Falls jedoch Informationen aktualisiert oder geändert werden, wird durch den Import der Kontakt im Kontaktestamm aktualisiert.



1.3.3. Import Termin

Im Outlook hinterlegte Kalendereinträge können über "WINLine Termin" importiert werden. Es wird der Kalendereintrag ausgewählt und per Klick auf "WINLine Termin" übernommen.



Es wird ein Workflow "Outlook Termin Import" angelegt und kann über den List-Assistenten im bestehenden WINLine Kalender hinzugefügt werden.

Hierzu kann ich wieder das dementsprechende Kundenkonto, Ansprechpartner, Arbeitnehmer und den Artikel angeben, die im WINLine Kalender angezeigt werden sollten.

1.4. Add-In Microsoft Word

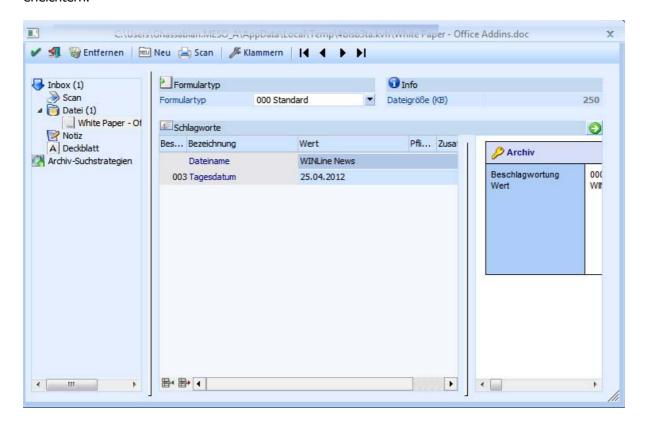
Wird das Setup erfolgreich durchgeführt, gibt es die Möglichkeit in Microsoft Word erfasste Dokumente zu speichern.



1.4.1. Speicherung

Um die Speicherung durchzuführen, muss man das gewünschte WORD Dokument öffnen und auf den WINLine Archiv - Button klicken.

Im Anschluss öffnet sich das Beschlagwortungsfenster der WINLine. Hier kann ich das Dokument mit der Kontonummer des Kunden, einem Titel oder dem Datum beschriften, um die Archiv-Suche zu erleichtern.



1.5. Add-In Microsoft Excel

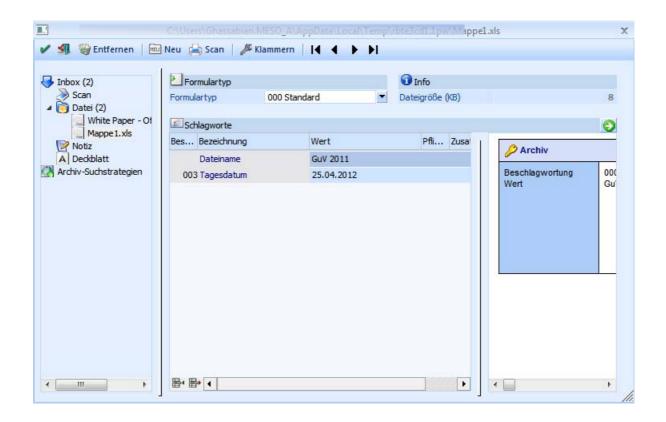
Wird das Setup erfolgreich durchgeführt, gibt es die Möglichkeit, wie in Microsoft Outlook und Word, erfasste Dokumente zu speichern.



1.5.1. Speicherung

Um die Speicherung durchzuführen, muss man das gewünschte EXCEL Dokument öffnen und auf den WINLine Archiv - Button klicken.

Im Anschluss öffnet sich das Beschlagwortungsfenster der WINLine. Hier kann ich das Dokument mit der Kontonummer des Kunden, einem Titel oder dem Datum beschriften, um die Archiv-Suche zu erleichtern.



2. Exchange abgleich

2.1. Einführung

Mit der neuen WINLine Exchange Funktion haben Sie die Möglichkeit Ihre WINLine Kontakte und Termine regelmäßig mit dem Exchange Server zu synchronisieren.

2.2. Exchange Verbindung anlegen

Um eine Exchange Verbindung anzulegen gehen Sie im WINLine Start unter

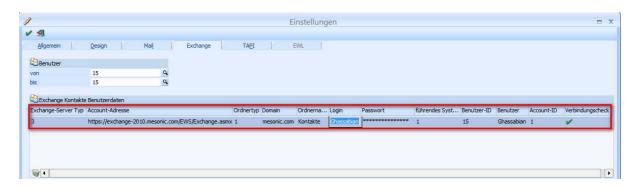
Parameter

Einstellungen

Register Exchange

und legen Ihre Exchange Verbindung an. Jeder ist hier berechtigt Exchange Verbindungen anzulegen.

Exchange Kontakte anlegen



> Exchange-Server Typ

Hier muss der Typ des verwendeten Exchange-Servers eingetragen werden. Abhängig davon werden unterschiedliche Dateizugriffe durchgeführt. Folgende Auswahlen stehen zur Verfügung:

□ Exchange 2003

☐ Exchange 2007_SP1

☐ Exchange 2010

☐ Exchange 2010_SP1

> Account-Adresse:

besteht aus Servername und der Dateiextension "asmx" oder wahlweise der Email-Adresse

> Ordnertyp:

Unterscheidung zwischen privaten und öffentlichen Ordnern

□ Privat

□ Öffentlich

> Domain:

Die Domain Ihres Exchange Server Accounts

> Ordnername:

Name des Exchange-Ordners mit dem die WINLine abgeglichen werden soll (z.B. Kontakte oder Adressbuch)

➤ LogIn

Hier geben Sie Ihre Exchange Benutzernamen ein.

> Passwort

Hier geben Sie Ihr Exchange Passwort ein. Sollten Sie es hier nicht eingeben, werden Sie bevor die Synchronisation startet nach dem Passwort gefragt.

> führendes System:

sollte es am Exchange Server und in der WINLine Änderungen am gleichen Datensatz geben, kann mittels "führendes System" die Bevorzugung der gewünschten Applikation bestimmt werden.

WINLine: bei Editierung des gleichen Datensatzes wird die in WINLine durchgeführte

WINLine: bei Editierung des gleichen Datensatzes wird die in WINLine durchgeführte Änderung übernommen

Exchange: bei Editierung des gleichen Datensatzes wird die im Exchange durchgeführte Änderung übernommen

Beide: bei Editierung des gleichen Datensatzes wird die Auswahl mittels Zeitstempel ausgewählt.

> BenutzerID

hier wird die BenutzerID aus der WINLine übernommen. Es handelt sich hier um eine automatisch vergebene Nummer.

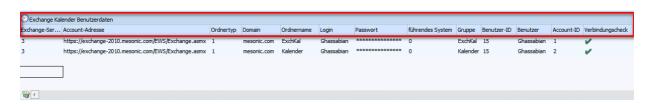
Benutzer

hier wird automatisch der Benutzername aus der WINLine übernommen.

> Verbindungscheck

Die Verbindung zum Exchange Server wird durch Doppelklick überprüft.

Exchange Termine anlegen



> Exchange-Server Typ

Hier muss der Typ des verwendeten Exchange-Servers eingetragen werden. Abhängig davon werden unterschiedliche Dateizugriffe durchgeführt. Folgende Auswahlen stehen zur Verfügung:

Exchange 2003	
Exchange 2007_SP	1
Exchange 2010	
Exchange 2010_SP	1

Account-Adresse:

besteht aus Servername und der Dateiextension "asmx" oder wahlweise Email-Adresse

> Ordnertyp:

Unterscheidung zwischen privaten und öffentlichen Ordnern

Privat
Öffentlich

> Domain:

Die Domain Ihres Exchange Server Accounts

> Ordnername:

Name des Exchange-Ordners mit dem die WINLine abgeglichen werden soll (z.B. Kontakte oder Adressbuch)

➤ LogIn

Hier geben Sie Ihre Exchange Benutzernamen ein.

Änderung übernommen

> Passwort

Hier geben Sie Ihr Exchange Passwort ein. Sollten Sie es hier nicht eingeben, werden Sie bevor die Synchronisation startet nach dem Passwort gefragt.

> führendes System:

sollte es am Exchange Server und in der WINLine Änderungen am gleichen Datensatz geben, kann mittels "führendes System" die Bevorzugung der gewünschten Applikation bestimmt werden.

WINLine: bei Editierung des gleichen Datensatzes wird die in WINLine durchgeführte

Änderung übernommen

Exchange: bei Editierung des gleichen Datensatzes wird die im Exchange durchgeführte

Beide: bei Editierung des gleichen Datensatzes wird die Auswahl mittels Zeitstempel ausgewählt.

> Gruppe:

hier wird der Kalendername eingetragen, der mit der WINLine synchronisiert werden soll. Der Kalendername wird dann dem jeweiligen Aktionsschritt zugeteilt.

> BenutzerID

hier wird die BenutzerID aus der WINLine übernommen. Es handelt sich hier um eine automatisch vergebene Nummer.

> Benutzer

hier wird automatisch der Benutzername aus der WINLine übernommen.

> Verbindungscheck

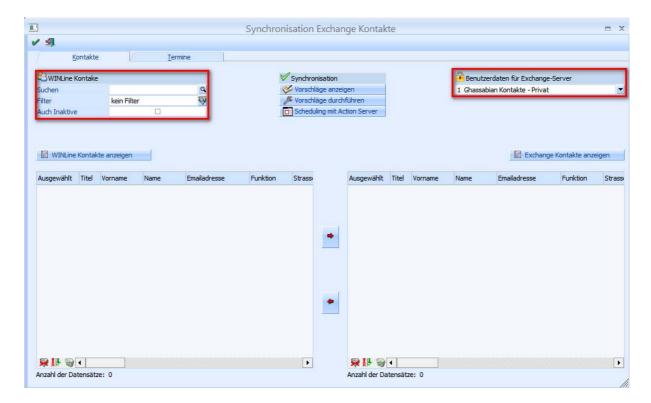
Die Verbindung zum Exchange Server wird durch Doppelklick überprüft.

2.3. Synchronisation WINLine Kontakt

Wenn Sie die Exchange Verbindung angelegt haben, können Sie nun im WINLine Start unter

Optionen
Synchronisation

Ihre WINLine Kontakte mit dem Exchange Server abgleichen.



Sie wählen rechts oben Ihren Exchange Server aus, den Sie in den Einstellungen angelegt haben und klicken anschließend auf "Exchange Kontakte anzeigen" und auf "WINLine Kontakte anzeigen". Bei den WINLine Kontakten haben Sie die Möglichkeit die Anzeige mit einem Filter, einem bestimmten Kontakt und/oder den inaktiven Kontakten einzuschränken. Sie erhalten dadurch alle gewünschten Kontaktdaten aus dem WINLine Kontaktestamm und aus Ihrem Exchange Kontaktestamm.

Klicken Sie auf Vorschläge anzeigen werden alle Kontakte mit einem Häkchen hinterlegt, die synchronisiert werden können, weil sie entweder neu sind oder eine Änderung beinhalten.

Wird eine Änderung bei einem Kontakt vorgenommen, wird die betroffene Spalte rot markiert.



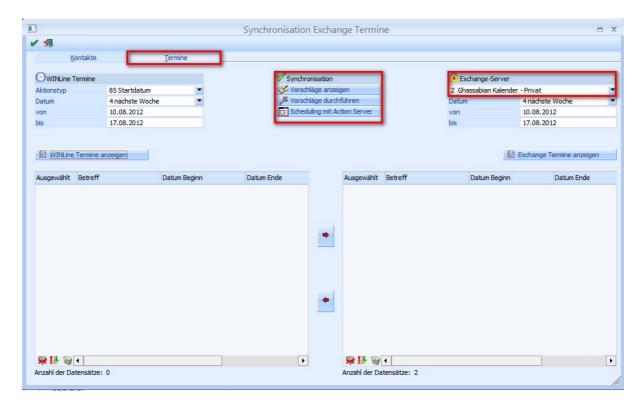
Klicken Sie auf Vorschläge durchführen werden alle mit einem Häkchen hinterlegten Kontakte synchronisiert.

2.4. Synchronisierung WINLine Termine

Wenn Sie die Exchange Verbindung angelegt haben, können Sie nun im WINLine Start unter

OptionenSynchronisation

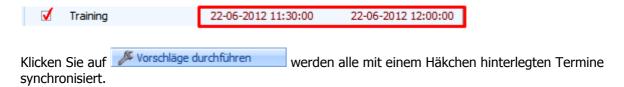
Ihre WINLine Termine mit dem Exchange Server abgleichen.



Zunächst wählen Sie rechts oben Ihren Exchange Server aus. Anschließend können Sie die Exchange und WINLine Termine auf einen bestimmten Zeitraum einschränken. Der Datumsbereich wird immer mit "nächste Woche" vorbelegt. Haben Sie Ihre Einschränkung vorgenommen, können Sie sich die Termine anzeigen lassen.

Klicken Sie auf Vorschläge anzeigen werden alle Kontakte mit einem Häkchen hinterlegt, die synchronisiert werden können, weil sie entweder neu sind oder eine Änderung beinhalten.

Wird eine Änderung beim Termin vorgenommen, wird die betroffene Spalte rot markiert.



Mit folgenden Buttons haben Sie die Möglichkeit einzelne Datensätze zwischen den Applikationen zu synchronisieren.



Scheduling mit Action Server

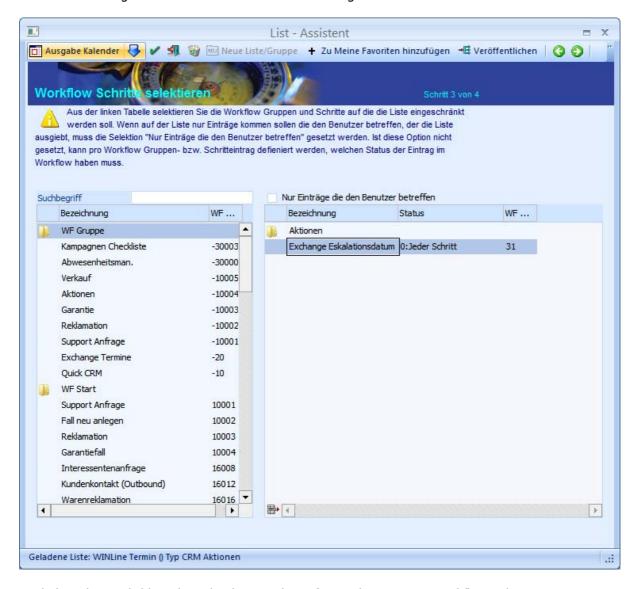
Über "Scheduling mit Action Server" können die Zeiträume für den Datenabgleich definiert werden, die dann vom "Action Server" abgearbeitet werden sollen. Bei jeder Aktion kann festgelegt werden, ob die Aktion periodisch (alle x Sekunden, Minuten, Stunden, Woche etc.) oder einmalig durchgeführt werden soll.

2.5. WINLine Kalender anlegen

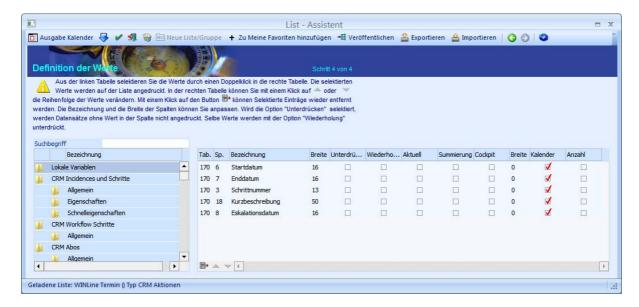
Um die synchronisierten Termine auch im WINLine Kalender zu sehen, muss vorher eine CRM Aktion im List-Assistenten angelegt werden.

In der WINLine INFO unter

haben Sie die Möglichkeit den WINLine Kalender anzulegen.



Sie haben die Möglichkeit die Kalenderausgabe auf einen bestimmten Workflow-Schritt einzuschränken oder alle drei verfügbaren Exchange Workflow-Schritte einzubeziehen.



Im dritten und letzten Schritt wird nun definiert, welche Werte (Variablen) auf der Liste gedruckt werden sollen. Um die Werte im Kalender anzuzeigen, muss die Checkbox für Kalender aktiviert werden.

Die Werte für den Terminabgleich befinden sich in der Tabelle T170 (CRM Indices und Schritte). Folgende Spalten in der Datenbank sind vom Termin Exchange betroffen:

C001: Fallnummer
C003: Schrittnummer
C005: Datum Schritt geschrieben
C006/C007: Startdatum
C008: Eskalationsdatum
C009: Kundenkonto (über Addin)
C010: Kundenkontakt (über Addin)
C012: Arbeitnehmer (über Addin)
C014: Artikel (über Addin)
C017: Workflownummer
C018: Kurzbeschreibung
C024: UserNummer

2.6. Exchange und Workflow

C030: Workflowgruppe

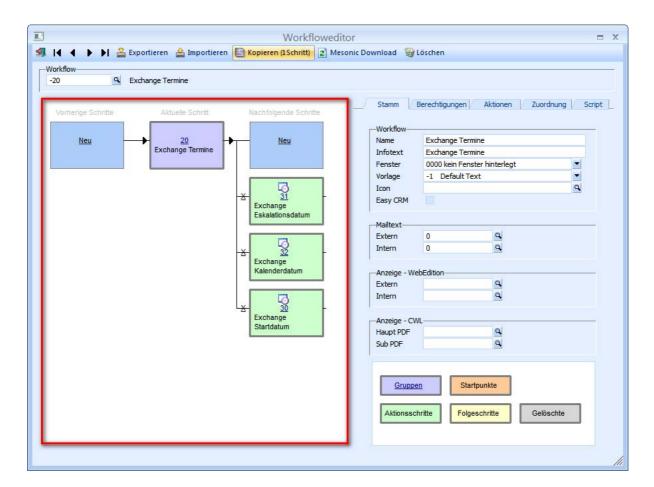
C028/C029: Kalenderdatum

Es	wurde eine Workflow-G	ruppe "Excha	nge" angel	legt, die sich	n in die Al	ktionsschritte
	Exchange Eskalat	ionsdatum,				

☐ Exchange Kalenderdatum und

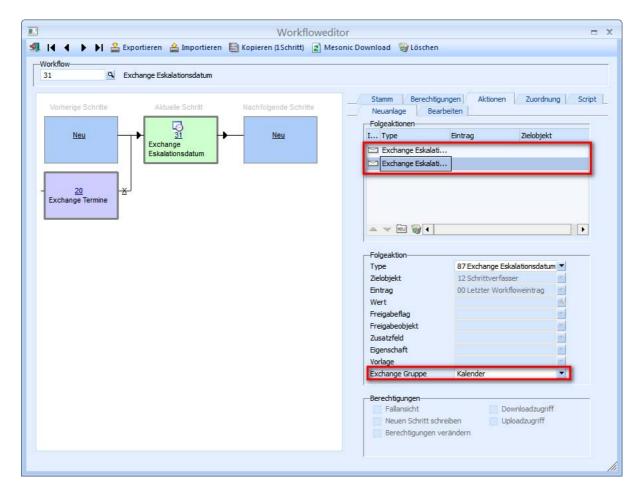
☐ Exchange Startdatum

unterteilt.



Im Workfloweditor habe ich die Möglichkeit einen Aktionsschritt einem Kalender zuzuweisen. Der Kalender muss jedoch vorher in den Einstellungen angelegt werden.





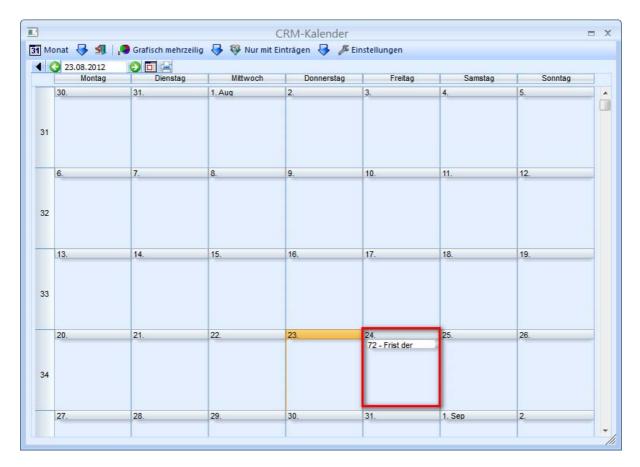
Es ist auch möglich mehrere Kalender mit einem Workflowschritt zu befüllen. Dazu wird der Kalender in den Einstellungen angelegt und eine neue Folgeaktion festgelegt. Diese Folgeaktion bezieht sich dann auf den zweiten Kalender, der unter Exchange Gruppe gewählt wird.

Habe ich den Aktionsschritt dem gewünschten Kalender zugeteilt, erfasse ich den Aktionsschritt (z.B. Exchange Eskalationsdatum).



Dieser Termin wird jetzt sowohl in den Exchange Kalender wie auch in den WINLine Kalender geschrieben.

WINLine Kalender



Exchange Kalender

